Grand Island Anzeiger.

HENRY D. BOYDEN, Reine Droguen u. Medizin.

Schreib-Materialien, Toilettenartikel, Kämme, Bürsten, etc.

Beste Parfüms, kölnische Wafer und Getränke für Tischentwäcker u. Toilette.

Besondere Sorgfalt wird der Zubereitung von ärztlichen Verordnungen und Familien-Rezepten gewidmet...

Ein Dollar gepart ist gleich 2 Dollars verdient.

Dr. Boyden's Apotheke, Dr. A. C. Roudiez, Thier-Arzt.

Office in Boyden's Apotheke. GRAND ISLAND, - NEB.

Votales.

Abonnirt auf den „Anzeiger“ Raucht die „Northern Rose“ Cigaretten.

Besucht den Schalljahrball am 27. Februar.

Leberman macht neues Blechgeschirr und stift alles.

Die beste Auswahl von Thee und Kaffee bei Louis Beit.

Telles Mathiesen feierte vorgestern seinen 36sten Geburtstag.

Geraucherten Lachs, Weißfisch und Schellfisch bei Louis Beit.

Heute findet die Hochzeit von Gus. Zeier mit Fräulein Anna Wiebe statt.

Dr. Carl Schioedte, Thierarzt. Office über G. Cornelius' Saloon.

Bilder und Bilderrahmen findet Ihr am billigsten bei Sondermann & Co.

Geboren: Am Montag, Herrn und Frau Christ. Michelson, ein Mädchen.

Die echten „Haywood“ sowie „Whitney“ Kinderwagen bei Sondermann & Co.

Episen! Episen! Episen! zu niedrigen Preisen und in nie gesehener Auswahl bei Wolbach.

Vergeht nicht den Schalljahrball welcher am Samstag, den 27. Februar in Hann's Park stattfindet.

Am Dienstag verheiratete sich Hr. Rudolph Gbeling mit Fräulein Helene Schults, Nichte von Chas. Nielsen.

Frühjahrskleiderstoffe, Episen, Stidereien u. s. w., findet Ihr am besten und billigsten in Wolbach's Geschäft.

Täglich erhält Wolbach neue Frühjahrswaren und bezahlt es sich für Euch von seiner enormen Auswahl Einsicht zu nehmen.

Adam Krombach begiebt sich heute Nachmittag nach Ashton, um der morgigen dort stattfindenden Farmer-Versammlung beizuwohnen.

Der Ruf den Hy. Schlotfeldt's A. O. D. 5 Cent Cigarette genießt, ist der beste und sollte jeder Liebhaber eines guten Krauts dieselbe rauchen.

Die „Gartenlaube“ beginnt einen neuen Jahrgang und nehmen wir jetzt Bestellungen dafür entgegen.

Eisen- und Stahlwaren und alle Reparaturtheile für Wagen, u. s. w., in großer Auswahl und zu sehr ermäßigten Preisen zu haben bei Huper & Co.

Am Samstag, den 5. März, wird auf der Farm des Hrn. Behrs wieder eine Hochzeit gefeiert werden und zwar verheiratet sich August Moll mit Fräulein Mahn.

Den „Novellenjahrgang“, welcher vor einigen Wochen einen neuen Jahrgang begann, können wir Allen bestens empfehlen.

Wählt das Getreide für Euer Schweine und Euer Vieh, Ihr spart viel Futter dabei und es ist von größerem Nutzen für das Vieh.

Am Samstag, den 5. März, wird auf der Farm des Hrn. Behrs wieder eine Hochzeit gefeiert werden und zwar verheiratet sich August Moll mit Fräulein Mahn.

Den „Novellenjahrgang“, welcher vor einigen Wochen einen neuen Jahrgang begann, können wir Allen bestens empfehlen.

Wählt das Getreide für Euer Schweine und Euer Vieh, Ihr spart viel Futter dabei und es ist von größerem Nutzen für das Vieh.

Am Samstag, den 5. März, wird auf der Farm des Hrn. Behrs wieder eine Hochzeit gefeiert werden und zwar verheiratet sich August Moll mit Fräulein Mahn.

Den „Novellenjahrgang“, welcher vor einigen Wochen einen neuen Jahrgang begann, können wir Allen bestens empfehlen.

Wählt das Getreide für Euer Schweine und Euer Vieh, Ihr spart viel Futter dabei und es ist von größerem Nutzen für das Vieh.

Am Samstag, den 5. März, wird auf der Farm des Hrn. Behrs wieder eine Hochzeit gefeiert werden und zwar verheiratet sich August Moll mit Fräulein Mahn.

Weißwaren aller Art bei Wolbach.

Bringt Eure Anzeigen für den „Anzeiger“.

Die „Anzeiger“-Office für die beste Druckarbeit.

Frühjahrswaren in größter Auswahl bei Wolbach's.

Am Mittwoch feierte Hr. Meher seinen Geburtstag.

John Cornelius feierte Mittwoch seinen 24sten Geburtstag.

Vater W. Wolf feierte am Montag seinen 38sten Geburtstag.

Schalljahrball in Hann's Park am Samstag, den 27sten Februar.

Besucht Euch Lederman's Auswahl von Samereien, ehe Ihr einkauft.

Gus. Kleinfuss von Lincoln ist zum Besuch seiner Eltern in der Stadt.

Möbel zu den allerniedrigsten Preisen. Wo? Bei Sondermann & Co.

Emmenthaler, Schweizer, Brädel, Limburger- und Kräuter-Käse bei Louis Beit.

Große Auswahl von Möbeln bei Sondermann & Co. Preise äußerst niedrig.

Alle Geschäfte, mit Ausnahme der Postoffice und den Banken, hielten am Montag offen.

Henry Garn verlegte letzten Sonntag seine Office nach dem Konnerz-Gebäude an 3. Straße.

Wir verkaufen nach wie vor das beste Kohöl im Markte zu 15 und Gasoline zu 14 Cents die Gallone.

Deutsch-englische und englisch-deutsche Wörterbücher sowie Dolmetscher bekommt Ihr am besten in der Exp. des „Anzeiger“.

Sondermann & Co. haben eine große Auswahl Kinderwagen, von den einfachsten bis zu den allerfeinsten, zu sehr niedrigen Preisen.

Mittwoch war die Sonne wieder einmal so freundlich sich zu zeigen und sah die Welt gleich viel schöner aus als die vorhergehenden Tage.

Huper & Co. halten jetzt ebenfalls ein großes Lager der besten Grass- und Gemüsesamen. Besucht uns, wenn Ihr etwas Derartiges gebraucht.

Damen, wollt Ihr Weißzeug, Episen, Stidereien, Kleiderzeuge usw., kaufen, verfehlt nicht, Wolbach's großes Lager derartiger Stoffe zu besichtigen.

Am Dienstag verheirateten sich Hr. Joseph Hegenbach und Fräulein Mary Kroutwid, beide von Hamilton County. Vater Wolf vollzog die Trauung.

An den Damen ist jetzt einmal die Reihe, die Herren zum Ball zu führen. Vergeht es nicht und geht am 27. Februar zum Schalljahrball nach Hann's Park.

Durchgehende Schnellzüge und Frachtzüge über die Chicago, Union Pacific & Northwestern Linie nach allen Hauptplätzen östlich vom Missouri, über Omaha.

John Wegener von Fullerton war die letzten Tage in der Stadt. Er hat bei der Prairie Creek gelegene Stuhl-Farm gerentet und wird dieselbe in nächster Zeit beziehen.

Wollt Ihr Verwandten oder Freunden in der alten Heimath eine Freude bereiten, so schickt ihnen den „Grand Island Anzeiger“. Derselbe kostet auf ein Jahr nach Deutschland nur \$2.50.

Am Sonnabend, den 5. März, Nachmittags 2 Uhr, findet in Hann's Park eine Versammlung deutscher Farmer statt, zum Zweck, die Gründung einer gegenfeitigen Versicherungsvergesellschaftung zu besprechen.

Hr. Henry Garn, Friedensrichter und Advokat, macht Alle darauf aufmerksam, daß er jetzt seine Office nach dem Konnerzgebäude an Ost 3ter Straße verlegt hat und ersucht er Alle, welche seiner Dienste bedürfen, bei ihm vorzusprechen.

Der „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Unser bekannte deutscher Schmied, Chas. Hofmann, macht allen Farmern hiermit bekannt, daß er einen vorzüglichsten Schmiedel: (Emery) Schleiffstein zum Schärfen der Flugschare angeschafft hat.

Die „Lahrer hinkende Bote“ für 1892 ist bei uns eingetroffen und eruchen wir alle Freunde dieses beliebten Kalenders sich baldmöglichst ein Exemplar zu holen. Preis 20 Cents.

Annoncirt im „Anzeiger“, es bezahlt sich.

Viederbücher in der Druckerei des „Anzeiger“.

Holt Euch einen importirten Kalender bei uns.

Hoffentlich leben die Geschäfte jetzt bald etwas auf.

Dr. John Jank war diese Woche einige Tage in Omaha.

Ein gutes Rasirmesser zu \$1; das beste zu \$1.75, bei Lederman.

Am 1. März feiert Nebraska sein 25jähriges Jubiläum als Staat.

Importirte geräucherter Gänsebrust jedoch angekommen bei Louis Beit.

Schmutz genug gab es die letzte Woche auf den Straßen und Wegen.

Die A. O. D. ist die beste 5 Cent Cigarette in der Stadt. Verlangt dieselbe.

Dienstag wurde James Wilson wegen Betrunktheit um \$9.80 geftraft.

Seid Ihr durstig, so geht und trinkt eine „Stange“ bei Stank & Gros.

An Washington's Geburtstag am letzten Montag war es ziemlich still in der Stadt.

August Cornelius und Geo. Kauer kauften diese Woche das Eisgeschäft von Lafayette Myers.

Herd. Duchrien's rühmlichst bekannte Cervelat-Wurst in vorzüglicher Güte zu haben bei Louis Beit.

Die „Superior“-Kochöfen, anerkanntermaßen die besten in der Welt, sind nur zu haben bei Huper & Co.

Wm. Kief, welcher sich letzte Woche verheiratete, wurde am Samstag eine ordentliche Katzenmull dargebracht.

Habt Ihr die „Double Eagle“ Cigarette schon geraucht? Ihr findet sie bei Claus Gagers und Chas. Nielsen. Verjucht dieselbe.

Am Samstag war Hr. Badrian, Agent des „Nebraska Banner“, von Omaha in der Stadt und sprach auch in unserem Saalraum vor.

Bei Freund Geo. Vater lehrte letzten Samstag der Klapperfrosch ein und hinterließ ein hübsches kleines Mädchen. George ist überglücklich.

Vogelbauer, Milchfannen, (selbstgemachte) Butterfässer, Treibriemen von Gummi oder Leder, findet Ihr in guter Auswahl bei A. C. Lederman.

Der „Anzeiger“ kostet nur \$2.50 pro Jahr nach Deutschland. Macht Euren Verwandten und Freunden eine Freude und schickt ihnen denselben.

Abonnirt auf „Die neue Heimath“ und Ihr werdet eine schön, glodenrein gestimmte Schweizer-Spiel-dose als Prämie erhalten.

Alle Arten Druckerarbeiten in deutscher und englischer Sprache bekommt Ihr am besten und billigsten in der Office des „Anzeiger“. Gebt uns eine Probebestellung.

Laßt Eure Druckerarbeiten in der Dampfdruckerei des „Anzeiger“ machen. Wir haben eine gute Einrichtung für Accidenzarbeiten, sowie die größten Pressen in der Stadt.

Bestellt Euch einen von Rand, McNally & Co.'s neuen deutschen Familien-Atlas bei uns. Niemand anders kann denselben verkaufen als wir.

Eisenwaren, Blechwaren, sowie überhaupt Alles, was in einer Eisenwarenhandlung ersten Ranges zu finden ist, kauft Ihr am besten und wohlfeilsten bei Huper & Co.

Wm. Bennet von hier, welcher seit einiger Zeit sich in Irenhouse in Lincoln befand, starb daselbst am Samstag. Die Leiche wurde am Montag hierhergebracht und Dienstag Vormittag begraben.

Folgende Kalender für 1892 sind bei uns eingetroffen und zu den billigsten Preisen zu haben: Der Lahrer hinkende Bote, 20 Cents. Ein siedler-Kalender, 20 Cts.

Diejenigen, welche Auktionen abzuhalten beabsichtigen, machen wir darauf aufmerksam, daß sie englische und deutsche Zettel am besten und billigsten, sowie in kürzester Zeit in der Druckerei des „Anzeiger“ erhalten; ferner sind die Spalten des „Anzeiger“ ein gutes Anzeigemedium. Sprecht bei uns vor.

Freund Peter Gehrt begegnete uns am vorigen Samstag freudstrahlenden Angeichts und auf unsere Frage, was sich Neues ereignet habe, theilte er uns die frohe Nachricht mit, daß ihm seine Gattin in der vorhergehenden Nacht in einen munteren Jungen bescheert habe, wozu wir ihm selbstverständlich unsere herzlichste Gratulation darbrachten.

Verschiedene unserer deutschen Farmer gehen mit der Absicht um, eine gegenfeitige Feuerversicherungsvergesellschaftung zu bilden und haben deshalb eine Versammlung auf den 5. März anberaumt, um die Sache näher zu besprechen. Die Versammlung findet Nachmittags 2 Uhr in Hann's Park statt und sind alle Farmer aufgefordert, derselben beizuwohnen.

Caspar Meyers wurde am letzten Samstag von seiner Gattin mit einem kräftigen Jungen beschenkt und ist die Freude darüber natürlich groß, da es Caspar's erster Junge ist, während er schon drei Mädchen hatte.

Das Frühjahr naht heran und auch das Bauen wird bald wieder seinen Anfang nehmen. Allen, die etwa in das Baujahr schlagende Arbeiten haben, empfiehlt sich Baumeister F. W. Pribrnow, 1003 N. Pine Straße. Es bezahlt sich, ihn erst an Arbeit rechnen zu lassen, ehe man dieselbe vergiebt. Gute Arbeit zu möglichst niedrigen Preisen wird garantiert.

Washington's Geburtstag brachte ziemlich Arbeit für unser Polizeigericht. H. Riley wurde um \$9.20, James Tilton um \$6.70, J. C. McDonald \$14.20, Minnie Lee \$7.60, Bessie Hoff \$7.60 gestraft, sämmtlich wegen Betrunktheit und Mary Gushman und Mabel Fisher, erstere um \$8.70, letztere zur Zahlung von \$11.80 verdonnert, wegen Innehaben von Zimmern zu Prostitutionszwecken.

Mehrere Verladungen Geräthschaften für das Frühjahrsgeschäft trafen bei unserem bekannten Händler in landwirthschaftlichen Maschinen, Peter Feins, ein; darunter die berühmten Pflüge und Cultivatoren aus der Fabrik von John Deere in Moline, Ill., sowie die beliebten Canton-Pflüge von Berlin, Dresden & Co. von Canton, Ohio. Ebenfalls eine gute Auswahl von Esgen, u. s. w. Die berühmten „Famous“ Schrotmühlen und „Horse-powers“, ferner eine große Auswahl von Buggies, Road-Wagen und Carts, ferner die vorzüglichsten Nähmaschinen. Wer also dieses Frühjahr etwas braucht, wird gewiß nicht verfehlen, bei P. Feins vorzusprechen.

Farm-Anleihen. Wollt Ihr eine Anleihe mit dem Privilegium, dieselbe bei irgend einer Zinszahlung abzubezahlen und zu einer niedrigeren Zinsrate als je vorher, so geht nach D. I. & H. u. s. Office, über H. E. D. S. Laden.

Zu vermieten. Krankheitshalber beabsichtige ich mein neues Backstubegebäude unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Der schönste Wohnplatz in der Stadt. Näheres bei Adam Windolph.

Achtung Feuerleute! Die jährliche Versammlung und Beamtenwahl des Feuerdepartements findet am 3ten Freitag im März, also am 18., statt. Jedes Mitglied sollte anwesend sein. J. P. Windolph, Sekretär.

Bekanntmachung. Wir, die Unterzeichneten, machen dem Publikum hiermit bekannt, daß wir am 1. März in Hooper's altem Gebäude, 6te 2ter und Locust Straße, eine Schmiede- und Stellmader-Werkstätte eröffnen werden und bitten um geneigte Kundschafft. G. D. Krall, Gottl. Heidkamp.

Offener Brief. Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir ein Lager aller Art Farmmaschinen, Wagen, Buggies, usw., an Pine Straße, zwischen Wolbach's Laden und der City Hall, eröffnet haben. Wir haben die Studebaker-Wagen und Buggies, die McCormick Selbstbinder und Grassmäher und alle anderen Maschinen von den besten Fabrikanten. Wir haben Hrn. Scholting, früheren Buchführer der Hall County Lumber Yard, engagirt, welcher alle seine Bekannte und Freunde einladet, ihn in unserem neuen Geschäftstotal zu besuchen. Hochachtungsvoll Limbak & Squires.

Die Linie der Zukunft. Die Chicago, Union Pacific & Northwestern Eisenbahn bietet dem reisenden Publikum die besten Bequemlichkeiten auf der Reise nach Chicago und dazwischenliegenden Punkten über Omaha. Durchgehende Schnellzüge, prachtvolle Schlafwagen, elegante Speisewagen, Lehnstuhlwagen und „Day Coaches.“

Oregon, Washington und die nordwestliche Pacific-Küste. Das fortwährende Verlangen seitens des reisenden Publikums für eine bequeme und zu gleicher Zeit ökonomische Art und Weise den fernen Westen zu bereisen hat uns veranlaßt, die sogenannten Pullman Colonisten-Schlafwagen einzuführen. Diese Wagen sind im Allgemeinen nach demselben Plan gebaut wie die Pullman Schlafwagen erster Klasse, nur daß sie nicht ausgepustert sind. Diese Wagen sind mit bequemen Harz-Matratzen, warmen Decken, schneeweißem Linnen, Vorhängen, Handtüchern, Kammern, Bürsten u. s. w. ausgestattet und sichern dem Inhaber einer Koje ebensoviel Abgesondertheit als man in einem Schlafwagen erster Klasse haben kann. Gleichfalls sind abgesonderte Ankleidezimmer für Damen und Herren vorhanden und das Rauchen ist absolut verboten. Für nähere Auskunft schide man für ein Pullman Colonist Sleeper Leaflet. E. L. Lomax, Gen. Pass. u. Ticket Agent, Omaha, Neb. H. L. McMeans, Agent der Union Pacific.

Zu verkaufen oder zu vertauschen! Ein gutes Hotel, gerade gegenüber dem U. P. Depot, ist billig zu verkaufen, oder gegen anderes Land- oder Stadteigentum oder Vieh zu vertauschen. Näheres in der Exp. des „Anzeiger“.

Notiz für Viehbesitzer. Allen Viehbesitzern der Stadt hiermit zur Nachricht, daß ich vom 1. Mai ab Rindvieh und Pferde zum Weiden annehmen werde, zu welchem Zweck ich Konnerz's Farm gerentet habe. Henry Henne.

An die Pflanzler von Süßkorn und Erbsen. Wir sind jetzt fertig um Contrakte für das Pflanzen von Erbsen und Süßkorn zum Einkommen in der Saison von 1892 zu machen. Solltet Ihr beabsichtigen, solche für uns zu bauen, so ersuchen wir Euch, sobald als möglich nach unserer Office bei der Grand Island Cigar Manufacturing Co., 221 W. 2te Str., im A. O. D. Gebäude, zu kommen. Achtungsvoll Grand Island Canning Co. Jas. F. Bourke, Sup't.

Liste der Kleingeworenen, welche sich am Montag, den 14. März, um 11 Uhr Morgens, im Courthouse von Hall County, Grand Island, Neb., einzufinden haben: Geo. W. Sawell, G. W. McGartine, Charles Millen, John O'Connor, R. P. Gowen, J. A. Barker, J. B. Pence, Charles Kief, Charles K. Rollins, Geo. C. Humphreys, Henry Schimmer, S. D. Kellen, Hans S. Schioeder, James Kerr, Fred. Soll, William Wiebe, Joseph J. Klinge.

Aus dem Staate. Norfolk soll ein neues Hotel erhalten.

Beatrice bemüht sich um eine Sargfabrik.

Zu Bloomington fand am Montag eine Versammlung der alten Zettler statt.

Zu Plattsmouth wurde am Dienstag Joe Brutal, ein Heizer der B. & M., plötzlich von religiösem Wahnsinn befallen.

In Lincoln findet am 11. März eine Rüberrüben-Convention statt, um zum Rübenbau in Lancaster County aufzumuntern.

Die Papierdüten-Fabrik von Fred. King & Co. in Beatrice brannte vorgestern nieder. Verlust etwa \$1500; Versicherung \$1200.

Morgen Nachmittag um 2 Uhr findet in Ashton eine Massenversammlung statt, zum Zweck, das schon seit längerer Zeit schwebende Mühlenprojekt zu verwirklichen.

Von Nebraska City wird berichtet, daß in der Nähe von Minersville der Sektionarbeiter Chas. Carlson von dem Zug 112 der B. & M. überfahren und getödtet wurde.

Zu Beatrice wurde in der Nacht auf Sonntag der Versuch gemacht, das photographische Atelier von A. G. Campbell in Brand zu stecken, doch gelang derselbe nicht.

Joseph Solyka in Nebraska City wurde am Dienstag bei seinem Holzhaufen todt gefunden. Man denkt, Herzschlag war die Ursache des Todes. Er hinterläßt eine kranke Frau und vier Kinder.

In South Bend fuhr am Samstag eine Lokomotive in das Fuhrwerk von John Wagner und wurde er vom Wagen geworfen, ohne jedoch gefährlich verletzt zu werden. Die Pferde entkamen unverfehrt.

In Fremont stürzte am Samstag Abend der in Oswald Müller's Restaurant beschäftigte Koch Wm. Schulz, plötzlich todt nieder, gerade als er in der Küche damit beschäftigt war, Bestellungen von Gästen auszuführen.

In der Lincoln Central-Polizeistation versuchten leshin drei Gefangene auszubringen, indem sie die Brückwand durchbrachen. Die Wand war jedoch dicker als sie erwarteten und wurden sie mit ihrer Arbeit nicht ganz fertig.

Der Farmer Dan Scott, welcher in der Nähe von Nebraska City in guten Umständen lebt, wurde vor einigen Tagen von Detektivs der B. & N. arretirt. Er soll die Person gewesen sein, welche vor einigen Wochen einen Stein nach einem vorbeifahrenden Expresszug warf.

Eine Schadenersaglage von großem Interesse findet diese Woche in Beatrice Eugen Pitts gegen die Chicago, Burlington & Quincy Eisenbahn, und zwar für die Summe von \$59,500, für Verletzungen, welche er bei einem Eisenbahn-Zusammenstoß vor etwa 15 Monaten davontrug.

Auf dem vom Westen kommenden Passagierzuge No. 8 beging am Samstag

in der Nähe von Julesburg Robert A. Hackett Selbstmord, indem er sich die Kehle durchschnitt. Sein Bruder H. A. Hackett von Omaha holte die Leiche nach dort hin, wo sie auf dem Mount Hope Friedhofe beigesetzt wurde.

In unserem Nachbarstädtchen Phillips brannte in der Nacht vom Samstag auf Sonntag der Thomas Elevator mit Inhalt vollständig nieder. Der Verlust betrug etwa \$11,000, mit \$3,500 Versicherung am Gebäude. Auch ein auf dem Geleise daneben stehender mit Getreide gefüllter Frachtwagen verbrannte.

In der Nähe der B. & M. Brücke bei Nebraska City wurde am Dienstag die Leiche von Edward Mich im Missouri treibend gefunden. Mich, ein Küfer, war seit dem 5. Januar verschwunden und glaubt man, daß der Tod seiner Frau, welcher im Dezember erfolgte, ihn zum Selbstmord trieb. Er hinterläßt zwei Kinder, welche von Freunden aufgenommen wurden.

Der Farmer Glenmeyer in Doo County hatte am Samstag das Unglück, daß beim Ueberfahren einer Brücke seine Pferde scheuten und Gespann nebst Wagen in eine etwa 20 Fuß tiefe Schlucht hinabstürzten. Glenmeyer rettete sich, indem er vom Wagen sprang